



STERNSINGEN 2021 - aber sicher!

Hygienekonzept zur Sternsingeraktion 2021

Bei der Sternsingeraktion leisten die Pfarren jedes Jahr Großartiges, das wird mit Gottes Hilfe auch heuer so sein. Es gibt nämlich gute Gründe, die Sternsingeraktion 2021 trotz Corona durchzuführen: Wir alle haben bereits viel Erfahrung mit Corona-Maßnahmen, die wir für das Sternsingen 2021 nützen können. Gerade in Krisenzeiten ist es ein kräftiges Lebenszeichen der Kirche, wenn die Sternsinger/innen den Segen für das Jahr 2021 bringen. Und die Armut vieler Menschen bei rund 500 Sternsingerprojekten hat sich durch die Pandemie stark verschlimmert, sie sind mehr denn je auf unsere Spenden angewiesen.

„Sternsingen 2021 – aber sicher!“ bedeutet, dass mit den Sicherheitsvorkehrungen bei der Sternsingeraktion 2021 die Gesundheit aller Besuchten und Beteiligten gewährleistet wird. Die Empfehlungen in diesem Hygienekonzept dienen als Basis für die konkrete Planung in den Pfarren. Wir sind auch mit den Gesundheitsbehörden und anderen Experten/innen in Kontakt, um weiter daran zu arbeiten. Sehr gerne nehmen wir auch Anregungen aus den Pfarren auf (unter corona@dka.at oder **01/481 09 91**). Persönliche Beratung gibt es natürlich auch direkt beim diözesanen Jungschärbüro.

Zum Umgang mit diesem Hygienekonzept

Die Situation wird in den Bezirken und Regionen Österreichs sehr unterschiedlich sein. Die Punkte in diesem Hygienekonzept sind deswegen als Empfehlungen zu sehen. Bitte in eurer Pfarre konkret an die jeweilige Situation anpassen. Sollte etwas unklar sein, bitte das diözesane Jungschärbüro kontaktieren. Danke!

Was in Corona-Zeiten aber für alle gilt, ist Folgendes:

1. Abstandsregel einhalten
2. Mund/Nasenschutz in geschlossenen Räumen
3. Hygieneregeln (Hände regelmäßig waschen, Desinfektion)
4. Risikopatienten/innen bitte heuer nicht an der Sternsingeraktion beteiligen
5. Bei Corona-typischen Krankheitssymptomen sollen die betroffenen Kinder und Erwachsenen unbedingt zu Hause bleiben



Die untenstehenden Vorschläge also bitte für die Situation in eurer Stadt oder im Ort anpassen. Die Maßnahmen sollten frühzeitig im Sternsingerteam bzw. mit dem Pfarrer und dem Pfarrgemeinderat besprochen werden. Bitte auch im Umfeld der Sternsingeraktion an Eltern und besuchte Menschen kommunizieren, dass mit dem Hygienekonzept zu „Sternsingen 2021 – aber sicher!“ die Gesundheit aller Beteiligten gewahrt bleibt.

1. Vorbereitung der Beteiligten

- * Organisatorische und inhaltliche Infos (auch zu den Sicherheitsmaßnahmen) an Begleitpersonen, Sternsinger/innen und deren Eltern auf schriftlichem Weg (und evtl. auf Treffen verzichten)
- * „Paket“ zur Vorbereitung der Sternsinger/innen per E-Mail übermitteln: Info an Kinder und Eltern, Liedtext zum Üben mit MP3, neues 7 min-Kurzvideo („Sternsingen: Zeit für Heldinnen & Helden“)
- * Gruppeneinteilung schon im Vorfeld durch direkte Absprachen mit Kindern und Eltern. Wenn möglich, dann Kinder, die im Kontakt zueinanderstehen (Geschwister, Freunde/innen, Schulkollegen/innen, Nachbarkinder), in dieselbe Gruppe und Gruppen

während der Sternsingertage in derselben Zusammensetzung belassen. Eventuell auch kleinere Gruppen mit nur drei Sternsinger/innen bilden

- * Kontaktdaten aller Beteiligten und Zusammensetzung der Gruppen wegen Nachvollziehbarkeit der Kontakte verschriftlichen
- * Für Vorbereitungstreffen große Räumlichkeiten wie Pfarrsaal oder Kirche nutzen (1 Meter-Abstand; Durchlüften von 10 min pro Stunde; Hygienemaßnahmen wie Händewaschen, Niesen in Armbeugen und Desinfektion der Oberflächen; Mund/Nasenschutz für alle Beteiligten; Einbahnregelungen bei Ein- und Ausgang) oder kleinere Gruppen zeitlich staffeln („Schichtbetrieb“).
- * Singproben in kleinen Gruppen, im Freien oder in großen Räumen mit Mund/Nasenschutz

2. Ankleiden der Sternsinger/innen

- * Zeitlich getrennt in den Gruppen, in denen sie unterwegs sein werden („Schichtbetrieb“ mit Abstandsregel und Mund/Nasenschutz der Helfer/innen)
- * Gruppen getrennt auf Einzeltischen (als „Inseln“) in gut gelüfteten und großen Räumen wie Pfarrsaal oder Kirche
- * Die Gewänder schon vorher mit nach Hause geben und die Kinder kommen schon angezogen zum Treffpunkt
- * Bei Weitergabe von Gewändern an andere Sternsinger/innen bitte gut auslüften

3. Unterwegs auf Sternsingertour

- * Mund/Nasenschutz für alle Beteiligten mithaben. Manche Pfarren schneiden extra welche (z.B. mit Sternen). Im Freien kann der Mund/Nasenschutz abgenommen werden.
- * Pro Gruppe eine Flasche Desinfektionsmittel und/oder Desinfektionstücher mitführen und in gewissen Abständen Hände und Materialien desinfizieren
- * Geschlossene Räume (auch Gänge & Stiegen) nur mit Mund/Nasenschutz betreten, wenn möglich eher im Freien oder im Gang bleiben. In Mehrfamilienhäusern im Treppenhaus versammeln

- * Abstandsregel von mindestens 1 Meter und Hygieneregeln beachten
- * Nach dem Anläuten bitte ein paar Schritte zurückgehen, um Begegnungen im Türrahmen zu vermeiden

4. Singen und Sprüche

- * Lied eher kurz halten
- * Singen im Freien mit 2-3 Metern Abstand nach vorne und 1,5 Metern zur Seite
- * In geschlossenen Räumen Singen mit Mund/Nasenschutz oder nur die Sternsingersprüche verwenden oder Lied von sternsingen.at downloaden (oder eigenes Lied aufnehmen) und mit Handy und kleiner Box abspielen

5. Übergabe der Spende

- * Begleitperson hält Kassa mit Abstand hin (und trägt Handschuhe) oder stellt sie am Boden ab
- * Nette Idee: Manche Pfarren basteln „Spendenkescher“ oder verwenden Kescher vom Fischen bzw. Apfelpflücker oder befestigen Beutel am Stern
- * Wenn keine Bargeldübergabe möglich ist: Erlagschein und Flugzettel übergeben (oder beides mit CMB-Segenskleber in Postkästchen werfen) und auf den QR-Code verweisen (am Flugzettel und Sternsingerausweis, leitet direkt auf Online-Spendenseite) bzw. auf sternsingen.at
- * Für das Ausfüllen der Spendenbestätigungen bitte einen Kugelschreiber des/der Spender/in verwenden lassen oder den mitgeführten zwischendurch desinfizieren.

6. Überbringen des Segens

Beim Anschreiben des Segens ist auf den Mindestabstand zu den Besuchten zu achten. Auch der CMB-Segenskleber sollte unter Wahrung des Abstands überreicht oder auf der Schwelle abgelegt und dann durch die Besuchten selbst angebracht werden.

7. Geschenke an die Sternsinger/innen

Unsere Empfehlung ist es, Süßigkeiten für die Sternsinger/innen nur in Originalverpackung entgegenzunehmen.

**MIT ABSTAND
DEN SEGEN BRINGEN.** 

8. Kontakt zu Risikogruppen

- * Bei Risikogruppen die Vorsichtsmaßnahmen bitte ganz besonders beachten
- * Im Krankenhaus oder Seniorenheim bitte vorher mit der Leitung vereinbaren, ob ein Sternsingerauftritt z.B. im Hof, am Vorplatz oder vor den Fenstern erwünscht ist. Manche Pfarren nehmen einen Sternsingerauftritt auch auf Video auf, dieser wird dann vorgeführt. Die Pfleger/innen können die Spenden einsammeln oder die Kassa wird in der Cafeteria aufgestellt.

9. Verpflegung der Sternsinger/innen

- * Lunchpaket und Becher oder Trinkflasche für jedes Kind mitnehmen
- * Bei Jausenstation/Wärmestube in der Pfarre auf Regelungen zur Ausgabe von Speisen und Getränken achten und eventuell zeitlich für jeweils kleinere Gruppen staffeln: Mund/Nasenschutz bei Herstellung und Ausgabe; Durchlüften von 10 min pro Stunde; Hygienemaßnahmen wie Händewaschen und Desinfektion der Oberflächen; Mund/Nasenschutz bei Ankommen und Verlassen; Einbahnregelungen bei Ein- und Ausgang; zugewiesene Plätze
- * Essenseinladungen bei Familien mit Abstandsregel und Mund/Nasenschutz beim Eintreffen und Verlassen der Wohnung
- * Sponsoring eines Gasthauses anfragen

10. Transport

- * Wegstrecken wenn möglich verstärkt zu Fuß absolvieren
- * Wenn Autofahrten nötig sind, dann bitte in den Gruppen, die zusammen unterwegs sind, und mit Mund/Nasenschutz
- * Wenn ihr mit den Öffis fahrt, dann Sicherheitsabstand einhalten und möglichst Berufsverkehr vermeiden

11. Tagesabschluss

- * Die Vorkehrungen für das Ankleiden gelten sinngemäß auch für das Ablegen der Gewänder bzw. können diese auch nach Hause mitgegeben werden.
- * Die Spenden werden von der Begleitperson gezahlt (mit Einweghandschuhen) und übergeben.

12. Sternsinger-Gottesdienst, Sendungsfeiern, Dankefeiern

Dafür gelten die gleichen Regeln wie für alle Gottesdienste in der Pfarre. Bitte die aktuell geltenden Regelungen in deiner/Ihrer Diözese beachten bzw. die Rahmenordnung der österreichischen Bischofskonferenz, siehe www.bischofskonferenz.at

Anmerkung zur Haftung: Beim Coronavirus handelt es sich um eine weltweite Pandemie, wo niemand 100%ig ausschließen kann, dass Menschen sich mit diesem Virus infizieren. Um das Risiko der Verbreitung des Coronavirus zu minimieren, ist es wichtig, sich über die notwendigen Maßnahmen zur Prävention zu informieren und entsprechend vernünftig und verantwortungsvoll zu handeln. Notwendig ist es sich an die gesetzlichen Verordnungen zu halten und die Sternsingeraktion in der Pfarre mit den Empfehlungen des Sternsinger-Hygienekonzepts bestmöglich und an die jeweilige Situation angepasst zu planen.